

Gegenanträge zur Hauptversammlung der United Internet AG

am 21. Mai 2026

Letzte Aktualisierung am 4. Mai 2026

Zu unserer am Donnerstag, den 21. Mai 2026, stattfindenden Hauptversammlung liegen uns die folgenden Gegenanträge von Herrn Hans Oswald als Bevollmächtigter für Frau Tanja Oswald und Frau Tina Oswald vor.

Den nachfolgend nicht gesondert mit einem Buchstaben gekennzeichneten Gegenanträgen, die lediglich Vorschläge der Verwaltung ablehnen, schließen Sie sich an, indem Sie bei den Tagesordnungspunkten, auf die sie sich beziehen, mit "Nein" stimmen bzw. eine entsprechende Weisung erteilen. Eine gesonderte Abstimmung über solche Gegenanträge, die ausschließlich auf die Ablehnung des Beschlussvorschlages der Verwaltung gerichtet sind, erfolgt nicht.

Die Anträge und Begründungen geben jeweils die uns mitgeteilten Ansichten der Verfasser wieder.

Tatsachenbehauptungen wurden ebenfalls unverändert und ohne Überprüfung durch uns veröffentlicht. Die Gesellschaft übernimmt für diese Inhalte weder eine Verantwortung noch macht die Gesellschaft sich diese zu eigen.

United internet Hauptversammlung 21.5.2026 Copyright1 Oswald2026 Nr.1
Anträge / Gegenanträge / Billigung zu den Tagesordnungspunkten TOP

Aktionär Hans Oswald

aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main

Ein Vorstand vom Verband Wohneigentum = VWE der sich ehrenamtlich für die Belange seiner Mitglieder einsetzt und Unregelmäßigkeiten, Missstände entgegenwirkt. Wir haben Bundesweit viele hunderttausende von Mitgliedern....

Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge, Gegenanträge zu unterstützen!

Das Handelsblatt berichtet über den Kleinaktionär der Deutschlands Hauptversammlungen aufmischt

https://www.instagram.com/reel/DLHITvwtZW_/

LINK

Handelsblatt_Porträt_Oswald_Krapp Erschien am Wochenende 30.5.25
Handelsblatt Artikel_Hans Oswald_Online 28.5.25

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag zu den TOP
gemäß §§ 126, 127 AktG, den Vorständen die Entlastung zu verweigern.
Ich beantrage dazu bei allen **Vorständen und Aufsichtsräten** eine Einzelabstimmung.

Des Weiteren zu den TOP fordern wir:

„Hybride Hauptversammlungen als zwingende Form zukünftiger Hauptversammlungen“

Antrag:

Ich beantrage, die Satzung der Gesellschaft AG dahingehend zu ändern, dass **zukünftige Hauptversammlungen zwingend in hybrider Form** (Kombination aus Präsenz- und virtuell Online-Teilnahme) abgehalten werden müssen. Dies soll sicherstellen, dass alle Aktionäre unabhängig von ihrer physischen Mobilität, Gesundheit, technischen Ausstattung oder geografischen Lage ihre Rechte vollumfänglich wahrnehmen können.

Begründung:

1. Gleichberechtigte Teilnahme aller Aktionäre

- Aktuell werden Aktionäre, die aus gesundheitlichen, finanziellen oder logistischen Gründen nicht präsent teilnehmen können, systematisch benachteiligt.
- Beispielhaft ist mein eigener Fall: Trotz Anmeldung zur HV der Telekom am 09.04.2025 konnte ich aufgrund plötzlicher Erkrankung nicht anreisen, wodurch meine eingereichten
- **2 Gegenanträge und 3 Wahlvorschläge verfielen.** Eine hybride HV hätte mir ermöglicht, meine Anträge digital von meinem Büro vorzutragen.
- Auch ältere oder nicht internetaffine Aktionäre dürfen nicht ausgeschlossen werden. Hybridformate ermöglichen **Wahlfreiheit**: Jeder soll selbst entscheiden, ob er physisch oder virtuell digital teilnimmt.

2. Lehren aus der Corona-Pandemie

- Während der Pandemie wurden virtuelle HV erfolgreich etabliert, wobei viele Unternehmen die Rückkehr zum reinen Präsenzformat als „Zwischenlösung“ darstellten. Dies ignoriert die Vorteile digitaler Teilnahme, die eine **dauerhafte Ergänzung** sein sollten – nicht ein Notbehelf.

3. Kostenargument entkräftet

- Die Behauptung, hybride HV seien „zu teuer“, ist nicht haltbar. Die Kosten könnten durch eine **angemessene Kürzung überhöhter Vorstands- und Aufsichtsratsvergütungen** finanziert werden. Vergleiche zeigen, dass Vorstände oft das **20- bis 50-fache** der Vergütung von Spitzenpolitikern (z. B. Bundeskanzler, oder Bundespräsident) verdienen – eine **Schiefelage**, die eine Umverteilung zugunsten der Aktionärsinteressen rechtfertigt.

4. Juristische Machbarkeit

- Die technische und rechtliche Umsetzung hybrider HV ist keine unüberwindbare Hürde. Unternehmen wie die **ING in den Niederlanden haben 2023 bewiesen**, dass solche Formate funktionieren. Der juristische Aufwand ist zumutbar, zumal die Gesellschaft über umfangreiche Rechtsabteilungen verfügt, die solche Anpassungen leisten können.

5. Aktionärsdemokratie stärken

- Der Ausschluss nicht-präsenter Aktionäre untergräbt das Prinzip der **Mitbestimmung**. Hybride HV fördern **Transparenz und breite Beteiligung**, da auch internationale oder weniger mobile Aktionäre ihre Stimme erheben können.

6. Forderung an Aktionärsvertreter

- Organisationen wie SdK oder DSW müssen sich konsequenter für hybride Formate einsetzen. Der aktuelle Stillstand wird von vielen Aktionären als **Nichtachtung ihrer Eigentümerrechte und Aktionärs-Rechte** wahrgenommen.

7. Appell an den Vorstand

- Ich bitte den Vorstand, in der HV öffentlich Stellung zu diesem Antrag zu nehmen und **konkret darzulegen, warum hybride HV nicht umsetzbar sein sollen** – insbesondere vor dem Hintergrund, dass andere Länder und Branchen dies bereits erfolgreich praktizieren.

- Viele AGs gestalten ihre Vorstands und Aufsichtsrats-Sitzungen auch in einer hybriden Form. Das gleiche RECHT haben auch die Aktionäre, denn die Aktionäre sind ja die Eigentümer der AG.
- Wenn sich Vorstände und Aufsichtsräte immer wieder Neue und höhere Vergütungen gönnen, muss auch mal etwas GUTES für die Aktionäre getan werden...
- Nämlich Hybride Hauptversammlungen. Das ist die wahre Umsetzung der Aktionärs-Rechte und Pflichten.

Unterstützung durch Mitaktionäre:

Ich rufe alle Aktionäre auf, diesen Antrag zu unterstützen und ähnliche Initiativen bei anderen Gesellschaften einzubringen. Nur durch kollektiven Druck können wir sicherstellen, dass die Interessen der Eigentümer (Aktionäre) über denen der „Angestellten“ (Vorstände und AR) stehen.

Selbst in meiner Heimatstadt, der Schneewittchenstadt Lohr (16.000 Einwohner) werden Bürgerversammlungen in Hybrider Form durchgeführt. Man müsste doch dann davon ausgehen, dass die Juristenstäbe unserer AG auch eine hybride Hauptversammlung auf die Reihe bekommen, wenn man nur will.

**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Bemühungen und Ihr Verständnis!
Liebe Grüße aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main**

.....
Hans Oswald

united internet = UI Hauptversammlung 21.5.2026, Copyright2 Oswald 2026
Anträge / Gegenanträge / Billigung zu den Tagesordnungspunkten TOP 2 bis 12

Aktionär Hans Oswald

aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main

Ein Vorstand vom Verband Wohneigentum = VWE der sich ehrenamtlich für die Belange seiner Mitglieder einsetzt und Unregelmäßigkeiten, Missstände entgegenwirkt.

Wir haben Bundesweit viele hunderttausende von Mitgliedern....

Die Aktionäre bitte ich, meine Anträge / Gegenanträge zu unterstützen!

Das Handelsblatt berichtet über den Kleinaktionär der Deutschlands Hauptversammlungen aufmischt

https://www.instagram.com/reel/DLHITvwtZW_/

LINK

Handelsblatt_Porträt_Oswald_Krapp Erschien am Wochenende 30.5.25

Handelsblatt Artikel_Hans Oswald_Online 28.5.25

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag / Billigung Nr.1

Vergütungsbericht = VB zu TOP 3,4,6,7

Wir fordern den Aufsichtsrat auf, bzw. der Aufsichtsrat soll beschließen den Vorständen die Vergütungen für das kommende Geschäftsjahr

auf die Hälfte zu kürzen, bis auf weiteres, vorläufig zur Probe und Bewährung, sowie zu den TOP 2 bis 12 die Zustimmung zu verweigern !

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag / Billigung Nr.2 zu TOP 3, 4

den Herren Vorständen und Aufsichtsräten

die Entlastung zu verweigern. Zu den Tagesordnungspunkten 3, 4, 7, 8,

Und beantrage dazu bei allen Vorständen und Aufsichtsräten eine Einzelabstimmung.

Hierzu möchte ich Sie an das Aktiengesetz erinnern

AktG § 400, § 131, § 162, § 331,

Begründungen:

Viele Aktionäre auch in unserem Umfeld vertreten die Meinung, den Vergütungsbericht könnte man auch als Märchenbericht, als Märchenstunde bezeichnen? Die Gebrüder Grimm hätten Ihre Freude? **Es gibt widersprüchliche / intransparente Darlegungen?**

Die Führungsriege ist bestückt mit vielen promovierten Doktor Titeln.

Diese Leute sind teils seit vielen Jahren bei unserer **AG** dabei, bringen allerdings die **AG** nicht entscheidend voran. Wir brauchen bei unserer **AG** endlich einmal Macher, nicht nur Titelträger, die utopische Vergütungen abzocken. Die promovierten Doktor Titel schießen wie PILZE aus dem Boden, auch bei den Neuvorschlägen der Verwaltung.

Wichtig:

Prüft man bei der **united internet** bei Neueinstellungen auch die Richtigkeit, Korrektheit der promovierten Doktor Titel. In den letzten Jahren mussten viele Doktor Titel durch Plagiatsjäger zurückgegeben werden, was nicht nur der Person, sondern auch dem **Unternehmen enormen Schaden zuführen kann**. Wie streng wird das bei der **united internet** geregelt? Sind die Doktor Titel bei unserer AG nur zur Image-Pflege, **oder leisten die auch richtige Arbeit**.

Bei einem Fußball-Club wie Bayern München, wären da etliche nur Titelträger schon mehrfach von Ulli Hoeneß ausgetauscht, vor die Tür gesetzt worden.

Wir brauchen Macher die unsere **AG** entscheidend voranbringen, deshalb auch meine Wahlvorschläge.

Ist der **Vergütungs-Professor** Dr. Nikolaus von Bomhard der Vorreiter / **Vorbild für die Horizontale Vergütungs-Spirale nach oben**, der es doch tatsächlich fertig brachte, **seine Vergütungen 5 mal um 100% zu erhöhen**, damit die anderen AGs mit **Ihren Vergütungen-Erhöhungen** folgen, nachziehen können !

Bei Ihren Zustimmungsraten bei den Aufsichtsratswahlen, würde sich sogar Erich Honecker im Grabe umdrehen, wenn er diese bombastischen **eher Kommunisten Zustimmungsraten von 98% oder gar 99,...%**, wie bei Ihrer AG erhalten würde. Das gab es nicht einmal bei den Volkskammerwahlen zum Staatsratsvorsitzenden der DDR...wie lässt sich das bei den **derzeitigen Mehrheits-Verhältnissen erklären**, wie schaffen Sie das nur, (hilft da doch jemand nach)...wo steht da der Notar. Meine Leute haben die nicht gewählt ! Hat das alles ein Geschmäcke....?

Ich bitte Sie, meine fristgerechten, eingereichten Gegenanträge den Aktionären lt. AktG zugänglich zu machen.

Wir legen Wert auf Eintrag der Wahlvorschläge in das notarielle Protokoll / Niederschrift.

Ich bitte um zeitnahe Zusendung des HV notariellen Protokolls, nach der Hauptversammlung.

Herr Vorstandsvorsitzender und Herr Aufsichtsratsvorsitzender. Immer wieder gibt es Probleme mit Störungen, Technische Probleme, auch mit der Erreichbarkeit der Hotline usw.?

Wenn Sie ehrlich und aufrichtig mit Kunden und Geschädigten umgehen, könnte sich Ihr Umsatz und Gewinn leicht verdoppeln und somit auch die Dividende? Stecken Sie einfach mal einige Mio. Euro in eine ehrliche und aufrichtige Kundenbetreuung, dann werden sich auch ganz schnell große Erfolge einstellen!

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Bemühungen !
Liebe Grüßen aus der Schneewittchenstadt Lohr am Main

.....
Oswald

